

Rotthausener Netzwerk e.V. i.Gr.

Protokoll des 25. Treffens vom 21. Mai 2015

Dauer: 18.35 – 19.35 Uhr

Anwesend: 17 Personen lt. Teilnehmerliste

Protokoll: Hans-Günter Iwannek

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Genehmigung des Protokolls vom 23.04.2015
- 2a. Gratulation an den Vorsitzenden des Bürgervereins Rotthausen, Georg Gerech, zum 50. jährigen Jubiläum des Vereins
3. Rückblick Aufmarsch der Partei „Die Rechte“ am 1.Mai 2015
4. Bürgerhaushalt 2015
5. Patenschaften Hochbeete auf der KMS
6. Interessenvertretung Volkshaus
7. Buslinie 348
8. Rotthausener Industriemeile
9. Mitgliedergewinnung
10. Rotthausen putzt
11. Metropolengarten
12. Verschiedenes

zu 1. Klaus Koschei eröffnete das Treffen und begrüßte die Anwesenden

zu 2. Klaus Koschei stellte keine Einwände gegen das Protokoll vom 23.04.2015, dass allen per Mail zugegangen war, fest.

Zu 2a. Der Vorstand des Netzwerkes überreichte Georg Gerech vom Bürgerverein ein historisches Bild von Gelsenkirchen zum 50. jährigen Jubiläum.

Zu 3. Die Reaktion der Rotthausener und Gelsenkirchener Bevölkerung zum Aufmarsch der Partei „Die Rechte“ am 01. Mai 2015 war beeindruckend. Über 2000 Menschen auf dem Ernst-Käsemann-Platz und den umliegenden Straßen bis zur Grenze Essen-Kray wollten sich diesem Aufmarsch entgegenstellen, der gottseidank in Essen-Kray so behindert wurde, dass er Rotthausen nicht erreichte.

Zu 4. Bürgerhaushalt Gelsenkirchen 2015. Es gab bei den eingereichten Vorschlägen leider nur 2, die direkt Rotthausen betreffen, dafür ein ganze Menge, deren Realisierung auch Rotthausen betreffen kann, z.B. das immerwährende Thema öffentliche Toiletten, Hundethemen in allen Variationen, Sitz- und Ruhebänke auf Marktplätzen und natürlich die Sauberkeit. Um nur einige zu nennen.

Ziel des Rotthausener Netzwerk wird es unter anderem sein einen Bürgerhaushalt nur für Rotthausen ins Leben zu rufen.

- Zu 5.** Zu den Hoch- und Flachbeeten auf der Karl-Meyer-Str. werden Paten gesucht, die sich evtl. etwas für die Pflege und Sauberkeit engagieren.
Das Hochbeet vor der Boutique BUY wird von der Inhaberin der Boutique gepflegt. Gesucht werden Patenschaften für die Hochbeete vor KIK und GEERS
- Zu 6.** Volkshaus. Die Sitzung der Bezirksvertretung Süd am 02.06.2015 wird abgewartet. In der Sitzung soll die Stadtverwaltung dazu einen ausführlichen Sachstandsbericht vorlegen.
- Zu 7.** Buslinie 348. Auf den Sitzungen der Bezirksvertretungen Süd am 02.06.2015 und Mitte am 03.06.2015 sollten die Anträge des Rotthausener Netzwerk und des Runden Tisch Feldmark behandelt werden.
- Zu 8.** Rotthausener Industriemeile. Auch dieses Thema wird auf der Sitzung der BV Süd am 02.06.2015 zur Sprache kommen.
- Zu 9.** Zu der Gewinnung neuer Mitglieder teilte Felix Scholten mit, dass er die Aufgabe übernehmen wird, die ehemaligen Mitglieder von Werbegemeinschaft und Forum anzusprechen bzw. anzuschreiben.
- Zu 10.** Klaus Koschei schlug in Bezug auf GEputzt vor, dass in Rotthausen zu etwas ähnlichen aufgerufen werden soll, um einerseits für Sauberkeit zu werben und andererseits Sauberkeit vorzuleben. Hierzu wird Frau Otthöfer von Gelsendienst zur nächsten Treffen (25.06.2015 bei „Onkel Hans“) eingeladen.
- Zu 11.** Stefan Belz vom Verein Metropolengarten erklärte den Sinn und die Ziele des Projektes hinter der Dahlbusch Direktorenvilla an der Steeler Str. 61.
Der Verein (7 Mitglieder) wurde im Mai 2015 gegründet. Es sind auf dem genannten Gelände 1000qm incl. Kutscherhaus und 2 Gewächshäuser von NRW Urban angemietet. 10 Parzellen sind zur Zeit verpachtet für EURO 39,00 per Anno. Bearbeitet wie z.B. Färbergärten.
Das übernächste Treffen des Rotthausener Netzwerk findet am 23.07.2015 auf dem Gelände des Metropolengartens, Steeler Str. 61, hinter der Direktorenvilla statt.
- Zu 12.** Verschiedenes. Klaus Koschei schlug Samstags auf dem Rotthausener Markt (Ernst-Käsemann-Platz) Musikaufführungen vor. 3 Mitglieder einer Rotthausener Band waren anwesend und werden evtl. schon in den Monaten Juni, Juli, August spielen.

Das nächste Treffen des Rotthäuser Netzwerk findet am 25.06.2015 um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Bei Onkel Hans“, Karl-Meyer-Str. 53, statt.
Das übernächste Treffen ist auf dem Gelände des Metropolengarten e.V., Steeler Str. 61, hinter der Direktorenvilla statt. Bitte vormerken.

Klaus Koschei schloss um 19.30 Uhr das Treffen

„Bleiben Sie aufmerksam“